

Rudolf Melzer (Melzer PR), Charles Morgan (Morgan Motors Company),
Udo Rienhoff (Hertz Classics) und Klaus Schmid (Capgemini)



Unten links: Charles Morgan, Rudolf J. Melzer, Designerin und Innen-architektin Sonja Campbell und Martin Sabelko (CBRE Global Investors)



Oben: Baurträger Winfried Kallinger
in seinem grünen Lagonda aus dem
Jahr 1929

EVENT

Edle Oldtimer beim jährlichen Picknick

Britische Legenden und das Jubiläum „25 Jahre Melzer PR“ standen im Mittelpunkt des „11. After Grand Prix Picknicks“, das auch in diesem Jahr wieder am Abschlusstag der „Ennstal Classic“ in Lengdorf bei Gröbming über die Bühne ging. Eigens angereist waren Krisen-kommunikationsspezialisten Michael Cole und der Hauptaktionär der *Morgan Motors Company*, Charles Morgan. Mit dabei waren wie jedes Jahr zahlreiche Vertreter der Immobilienbranche, viele von ihnen kamen mit ihren eigenen Oldtimern. Der Geschäftsführer von CBRE Global Investors, Martin Sabelko, kam ebenso in seinem Sammlerstück wie Baurträger Winfried Kallinger. Insgesamt waren 25 Oldtimer bei der 25-Jahr-Feier zu bewundern. www.melzer-pr.com



PROJEKT

Neues Bürohaus für PORR in Kärnten

Vor Kurzem erfolgte der Spatenstich für die neue Zentrale des Baukonzerns *PORR/TEERAG-ASDAG* in Klagenfurt. In das Bürogebäude werden rund drei Millionen Euro investiert, bis zu 60 Mitarbeiter sollen hier tätig sein. Das Plus-Energiehaus soll im Sommer 2016 fertig sein. Die Energieversorgung wird mittels Fotovoltaikanlage gesichert. Heizung und Kühlung erfolgen durch eine Wasserpumpe. www.porr.at

AUSZEICHNUNG

Baumit wird für Kalkfarbe ausgezeichnet



www.baumit.at

BRANCHENTALK

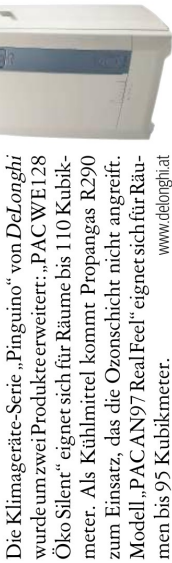
100.000 Quadratmeter wechseln Besitzer



www.oerag.at, www.6b47.com

PRODUKT

Umweltfreundlich kühlen



www.delonghi.at

Die Klimageräte-Serie „Pinguino“ von *DeLonghi* wurde um zwei Produkte erweitert: „PACWE128 Öko Silent“ eignet sich für Räume bis 110 Kubikmeter. Als Kühlmittel kommt Propangas R290 zum Einsatz, das die Ozonschicht nicht angreift. Modell „PACAN97 RealFeel“ eignet sich für Räumen bis 95 Kubikmeter.

JOBROTATION

Die conwert bekommt einen neuen Chef



Der Verwaltungsrat der *conwert Immobilien Invest SE* hat Wolfgang Beck für die Dauer von fünf Jahren zum Geschäftsführenden Direktor und neuen CEO bestellt. Der 47-jährige Deutsche hat acht Jahre Erfahrung im Immobilienbereich gesammelt. Außerdem hatte er Leitungspositionen bei internationalen Strategieberatungsunternehmen inne. www.conwert.at

WETTBEWERB

Einrichtungsideen und Produkte gesucht

Der „Home Style Award“, ein Wettbewerb für die Haushaltsproduktindustrie in China, wurde vom deutschen *iF International Forum Design*, dem *Shanghai Municipal Commercial Information Center* und der *Messe Frankfurt (Shanghai) Co. Ltd.* ins Leben gerufen. Noch bis 31. August 2015 können sich sowohl Aussteller der Fachmesse „Interior Lifestyle China“ als auch Designer und Hersteller, die nicht bei der Messe vertreten sind, online registrieren www.ifdesign.de

Informationen über News und Events schicken Sie bitte an: immo@kurier.at

PROFIS AM WORT

Harald Silli

Sicherheitsexperte bei Telenot Österreich

Wie kann man das eigene Zuhause vor Einbrechern schützen?

„Wer seine Immobilie sicher machen will, braucht wachsame Nachbarn, ein Sicherheitsbewusstes Verhalten und einen hochwertigen Gebäudeschutz. Letzteres ist für Otto Normalverbraucher im Alarmanlagen- und EU-Normen-Dschungel nicht leicht zu erkennen, da eindeutige Qualitätsstandards fehlen. Zuverlässige Hersteller bieten beim Kauf von Sicherheitsprodukten eigene Qualitätssiegel an, die an den Fassaden befestigt auch als Abschreckung gegen Einbrecher dienen. Denn laut einer Studie der Karl-Franzens-Universität Graz lassen sich etwa 60 Prozent der Eindringlinge durch ein Hinweisschild „alarmgesichert“ oder einer Alarmsirene abschrecken. Neben einem ausreichenden mechanischen Einbruchschutz sollte auch auf ein präzises elektronisches Sicherheitsnetz geachtet werden. Ein Sicherheitssystem ist aber nur so gut wie das schwächste Glied. Es stellt ein großes Sicherheitsproblem dar, wenn beim Einbau einer Alarmanlage Produkte unterschiedlicher Produzenten gemischt werden, da die einzelnen Komponenten wie Zentrale, Signalgeber, Glasbruchsensor, Bewegungsmelder oder Magnetsensor dann nicht aufeinander abgestimmt sind. Dadurch ist das System anfälliger für Fehlerquellen. Ein kompetenter Fachbetrieb plant, errichtet und wartet Alarmanlagen immerentsprechend der „OVE-R2“-Richtlinie. Das ist eine Richtlinie des Österreichischen Verband für Elektrotechnik und quasi eine Ö-Norm für Alarmanlagen.“



FOTOS: TELENOT, PORR DESIGN ENGINEERING, BM/FUW/UBA/FUCHS, MELZER PR/HEITZMANNSSEDER, DE LONGHI, CONWERT, ORAG



IMMO inside

Kurier/Immo
Seite 42 / 8. August 2015 / Auflage: 218588

Melzer PR Group



MELZER PR GROUP
CORPORATE COMMUNICATIONS